

# Gebrauchsanleitung Lastenrad „Flotte Gerti“

Die Gebrauchsanleitung ist Teil des Leihvertrages. Sie muss zur Übernahme des Lastenrades und vor Beginn der Fahrt durchgearbeitet werden.

## Wichtige Spezifikationen

- Max. Geschwindigkeit aus Sicherheitsgründen: 15 km/h; in Kurven und auf unebenem Untergrund: 8 km/h
- Max. Akkureichweite: 25 km (mit wenig Last u. durch Pedalunterstützung des Fahrers mehr)
- Maximale Zuladung in die Transportkiste: 100 kg
- Maximales Fahrergewicht: 100 kg (für Fahrer unter 160 cm und über 190 cm i. d. R. nicht geeignet)
- Maximaler Reifendruck: 4,5 bar

## Sicherheitsbestimmungen

- **Vor dem Abstellen, immer die Feststellbremse einlegen.** Diese ist nur eine kurzfristige Parkbremse und nicht als sichere Dauerbremse zu verwenden.
- Für **Beladen/Entladen die vorne an der Transportkiste montierte Parkstütze einsetzen.** Diese ist auch für ein längeres Abstellen geeignet.
- **Bordsteinkante nie herauf- oder herunterfahren.**
- Das Rad **immer mit Rahmen oder Hinterrad an einen festen Gegenstand anschließen.**

**Hinweis Akku:** Bei längerer Pause, bei niedrigen Temperaturen und über Nacht – AUCH als Diebstahlschutz – den Akku herausnehmen und bei Zimmertemperatur lagern.

- Transport einer Person auf eigene Gefahr. Sie muss während der gesamten Fahrt angeschnallt sein. Ein Helm wird sehr empfohlen.
- Kein Transport von größeren Tieren, da deren Verhalten nicht vorhersehbar ist.
- Keine Fahrt in unbefestigtem Gelände.

## Fahranleitung

- Das Lastenfahrrad reagiert anders als ein normales Fahrrad – **es kippt leichter!** Fahren Sie so, daß Sie das Rad immer unter Kontrolle haben.
- Bei der Fahrt müssen beide Hände am Lenker sein.
- Neigen Sie sich in den Kurven nicht stark nach außen oder innen.
- Das Fahren im Stehen oder im Wiegetritt ist nicht empfehlenswert.
- Fahren Sie **nie schräg** auf Ab- oder Auffahrten hinauf oder von diesen herunter.
- Besondere Vorsicht bei Straßenbahnschienen.
- Beim **Beladen** der Box darauf achten, dass die Lasten gleichmäßig verteilt sind. Schwere Zuladungen sollten mittig über der Radachsen positioniert sein.

### Feststellbremse

Das Lastenrad hat **links** eine Feststellbremse, um ungewolltes Rollen zu verhindern.

**Sie ist bei jedem Abstellen einzulegen.** Aus Sicherheitsgründen ist das **Kettenschloß zur zusätzlichen Sicherung gegen Wegrollen** und zur Sicherung gegen Diebstahl durch das Hinterrad zu ziehen und an einem festen Gegenstand anzuschließen (Fahrradständer, Verkehrszeichen, stabiler Zaun, ...).

**Dann unbedingt durch Schiebeversuch das Feststellen der Bremse nochmals prüfen.**



#### Feststellbremse einlegen

Bremshebel ziehen und mit der anderen Hand den gefederten Druckknopf runterdrücken. Sollte er sich noch nicht bewegen, den Bremshebel etwas stärker ziehen. Dann den Bremsgriff **bei gehaltenem Druckknopf** loslassen. Der Druckknopf blockiert nun den Bremshebel.



#### Feststellbremse lösen

Den Bremshebel ziehen, dabei springt der Druckknopf in die Ausgangsstellung zurück.

# Fahrcomputer

## EIN-Taste

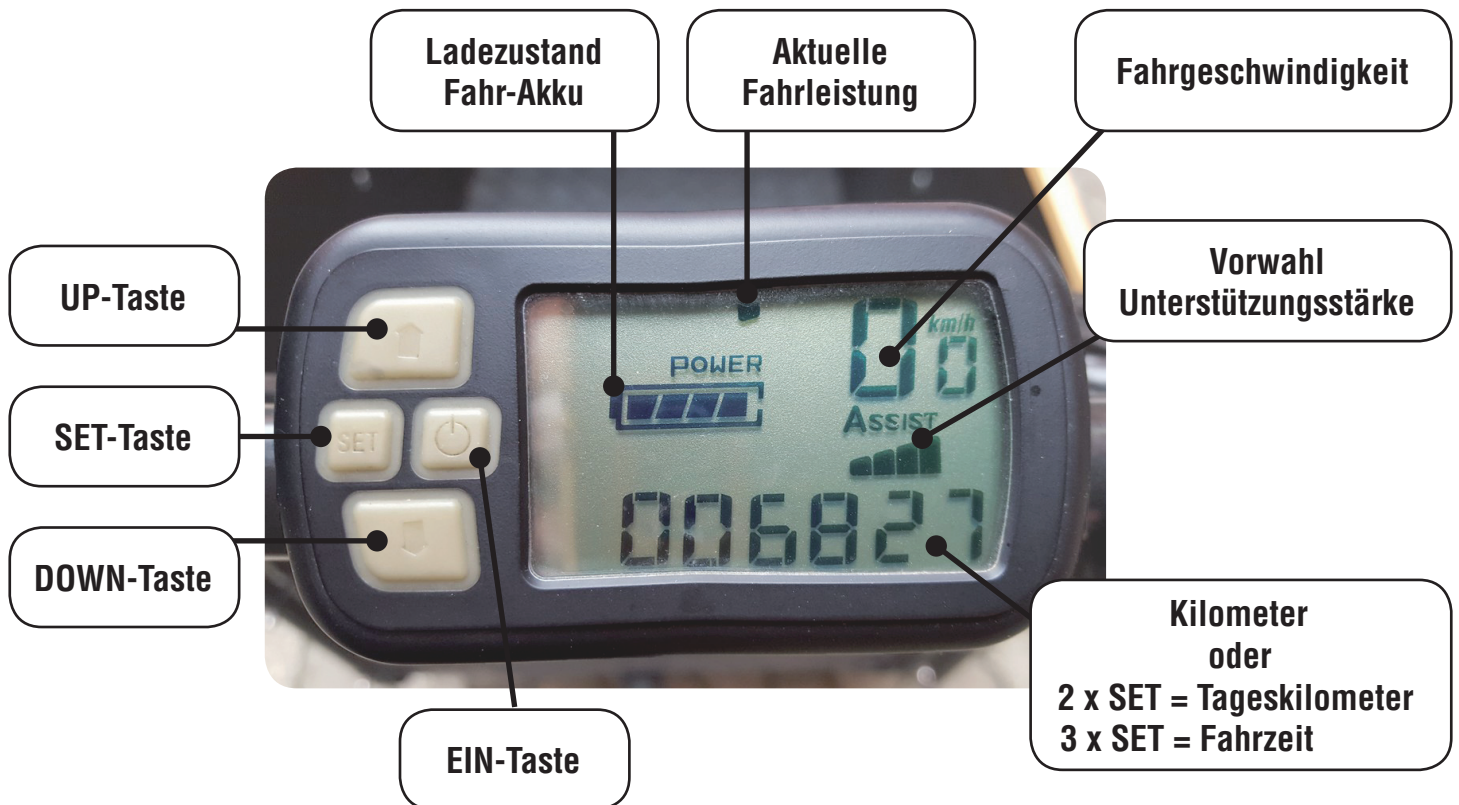
- Einschalten des Fahrcomputers.
- Ausschalten nur durch den Schlüssel am Akku.

## SET-Taste

- 1x drücken: **Hintergrundbeleuchtung** durch die Up-Taste einschalten bzw. erhöhen; durch Down-Taste ausschalten bzw. verringern.  
(Bei jedem Neustart des Fahrcomputers (Einschalten des Akku-Schlüssels) ist die Hintergrundbeleuchtung immer erst ausgeschaltet)
- 2x drücken: **Tageskilometer** durch die Down-Taste auf Null zurücksetzen.
- 3x drücken: **Fahrzeit** durch die Down-Taste auf Null zurücksetzen.  
(• **NICHT** 10 Sek. drücken: Anzeige des Radumfangs. Der korrekte Wert ist 1907mm und darf nicht verstellt werden, weil sonst die Tachoanzeige nicht mehr stimmt.)

## Up-Taste, Down-Taste (hoch/runter)

- Im Einstellmodus Werte vergrößert oder verkleinert.
- Im **Fahrmodus** kann damit die **Unterstützungsstärke** vergrößert/verkleinert werden.



## Akku

**Licht + Fahrcomputer EIN 2 → 3**  
(3 = Fahrbetrieb; Akku verriegelt)

**Licht + Fahrcomputer AUS 3 → 2**  
(2 = Parken + Schlüssel abziehen)

**Akku entnehmen 2 drücken + drehen → 1**

- Der schwere Akku (4,2 kg) hat keine Tragegriffe und ist immer mit beiden Händen zu greifen – das Rücklicht ist kein Tragegriff!
- In dieser Position nicht parken oder ohne Antrieb fahren! Akku kann herausfallen bzw. entwendet werden. Daher immer verriegeln



**Akku verriegeln 1 → 2**

# Üben von Bedienung und Probefahrt zur Übernahme des Lastenrades

## Ausgangszustand

- Flotte Gerti ist auf ebener Fläche abgestellt und unbeladen.
- Akku ist geladen, in Schacht eingeschoben, verriegelt und Schlüssel abgezogen.
- Feststellbremse eingelegt.
- Kettenschloß zur Sicherung gegen Diebstahl und als zusätzliche Sicherung gegen Wegrolle durch Hinterrad gezogen oder an einen festen Gegenstand angekettet (Fahrradständer, Verkehrszeichen, stabiler Zaun, ....).
- Kettenschaltung im 1. Gang, Kette korrekt auf Kettenblatt und Ritzel 1.

---

## 1. Feststellbremse kennen lernen

- Kettenschloß öffnen und in der Transportkiste verstauen.
- Feststellbremse lösen, Rad etwas bewegen, Parkstütze vorne an der Transportbox ausklappen und das Lastenrad aufbocken, wieder einklappen, **Feststellbremse wieder einlegen.**

---

## 2. Probefahren ohne Motor

- Sattel einstellen.
- Aufsitzen und Feststellbremse lösen.
- Einfache Fahrübung ohne Motor (Hofrunde). Dabei die Kettenschaltung und die beiden Bremsen probieren.
- Wichtig ist besonders das Kurvenfahren zu üben.
- Zum Schluß wieder in 1. Gang zurückschalten, Kette korrekt auf Kettenblatt und Ritzel 1.
- Rad abstellen, **Feststellbremse einlegen.**

---

## 3. Probefahrt Schiebehilfe

- **Schlüssel am Akku einstecken und einschalten.** Es wird damit auch Scheinwerfer und Rücklicht eingeschaltet.
- Fahrcomputer einschalten und Tageskilometer zurücksetzen.
- Fahrer positioniert sich zum Schieben des Rades.
- **Gasgriff** links drehen aktiviert die Schiebehilfe. Damit eine Hofrunde schieben und durch Drehen des Gasgriffes das Verhalten kennenlernen. Die Schiebehilfe begrenzt auf 6 km/h.
- Rad abstellen, **Feststellbremse einlegen und Schlüssel auf „Aus = 2“.**

---

## 4. Probefahrt mit Motor

- Schlüssel am Akku einstecken und einschalten. Es wird damit auch Scheinwerfer und Rücklicht eingeschaltet.
- Fahrcomputer einschalten.
- Aufsitzen und Feststellbremse lösen.
- Einfache Fahrübung mit Motor (Hofrunde). Dabei **Gasgriff** einsetzen und wie bei „Probefahren ohne Motor“ Schaltung und Bremsen probieren.

**Hinweis:** Ohne Treten arbeitet nur die Schiebehilfe, d. h. man bewegt sich mit maximal 6 km/h. Mit Treten wird in den Unterstützungsmodus gewechselt der bis zu 25 km/h wirkt. ABER aus Sicherheitsgründen das Lastenrad **nicht schneller als 15 km/h** fahren.

**Empfehlung:** Das Lastenrad hat eine 8-Gang-Kettenschaltung. Daher den Gang so niedrig wählen, dass eine normale Trittfrequenz erreicht wird. Der Fahrer sollte aktiv das Lastenrad antreiben und nicht nur der Motor alleine.

- Rad abstellen, **Feststellbremse einlegen und Schlüssel auf „Aus = 2“.**